

Gründer für Gründer

(Köln, 1. August 2003) Seit zwei Monaten im Dienste Ihrer Kunden tätig, erfährt ein junges Kölner Unternehmer-Team viel Zuspruch mit Ihrer Dienstleistung und möchte die gesammelte Erfahrung nun weitergeben.

Die Idee

alias ist ein externes Sekretariat, das zunächst für Einzel- und Kleinunternehmer ins Leben gerufen wurde. Während der Arbeit in den letzten beiden Monaten, die gleichzeitig auch die ersten waren, stellte das dreiköpfige Team fest, dass es gut aufgestellt ist.

Das Erfolgskonzept

Aus diesem Grund erweitert der Bürodienstleister nun seine Klientel um die Existenzgründer dieser Welt. "Es kommen zur Zeit viele Existenzgründer zu uns, die zuvor schlecht betreut waren und bei denen wir handfeste "Aufräumarbeit" leisten, um das Konzept überhaupt noch zu retten und das Unternehmen an den Start zu führen."

Vom allerersten Pinselstrich begleitet alias in persönlichen Terminen die "Unternehmer in spe" und zeigt sich für jeden Schritt verantwortlich. Ob die Erstellung oder Gestaltung von Geschäftsplänen, die Kommunikation mit dem Anwalt und dem Arbeitsamt, die Vermittlung von Ansprechpartnern oder auch die Vorbereitung auf die oft entscheidenden Bankgespräche - alias steht mit Rat und Tat zur Seite und bietet ein ideales Schnittstellenmanagement.

Der Kundenvorteil

Da mit Existenzgründern allerdings inzwischen oftmals ein großer "Reibach" gemacht wird, will alias sich genau da unterscheiden. "Wir sehen als Einzigartigkeit neben unserem "Rund-um-Service" unsere innovative Preisstrategie an." Bei alias gibt es eine gewisse Vorabkasse, um den Aufwand zu decken. Das Honorar gibt es dann nur im Erfolgsfall.

Wir überlassen auch nach der Gründung niemanden sich selber. Ob Firmenschild, Eröffnungsfeier, Briefpapier oder Homepage, "da wir selber erst vor kurzem eröffnet haben, wissen wir noch sehr gut, was man beim Start alles braucht."